

# RÉSUMÉS ÉTRANGERS

## FOR OUR ENGLISH-SPEAKING READERS

### IN QUEST OF THEORIES

#### MANAGEMENT'S MYTHS

James March

James March points out four managerial myths: Rationality, Hierarchy, Leadership and Efficiency (or optimization through competition in the marketplace). Since students learn these myths during basic training, how can they be made to criticize and understand them instead of just applying them, usually in a mechanical way?

### TRIAL BY FACT

#### THE INSTITUTIONAL FRAMEWORK FOR RESTRUCTURING THE WEAPONS INDUSTRY : A COMPARISON OF THE UNITED STATES AND EUROPE

Hervé Dumez and Alain Jeunemaître

In the United States as in Europe, the defense industry is being restructured. Large-scale merges have taken place; and still others are expected. In the United States, the antitrust commission controls this process, and the Defense Department plays an influential counseling role. This process aims at making competition compatible with the necessary rationalization; and it has had as result that the Defense Department makes a few big firms bid against each other. The process seems more chaotic in Europe, where an institutional equilibrium is still to be found to for restructuring the weapons industry and structuring demand.

### OVERLOOKED...

#### DISCUSSION AND DOMINATION : THE MANY WAYS TO COORDINATE TRANSACTIONS ON THE LOGISTIC SERVICES MARKET

Mathieu Detchessahar

Traditionally perceived as misogynous and as having a low profit-earning capacity, freight transport by road has, over the past 15 years, been transformed under the impact of both deregulation and a broader demand for services. This market's structure, the way of managing firms in this industry and the social recruitment of personnel have all changed. Two rationales for coordinating transactions have developed together in this market: the first one – discussion – has emerged recently and is basically cooperative; the second, more classical, one – domination – has major regressive effects.

### OTHER TIMES, OTHER PLACES

#### THE DIVISION OF LABOR AS OBSERVED BY SMITH AND THE ENCYCLOPEDISTS IN THE MANUFACTURING OF PINS IN NORMANDY

Jean-Louis Peaucelle

Two eye-witnesses, Delaire and Perronet, observed how pins were made in the 18th century. The whole world would learn about this through Adam Smith whose writings advocated the division of labor. In the original texts, the division of labor was justified by differences among workers and the role of machines. Smith, however, completely overlooked differences among laborers; and he considered machinery to be an effect of the division of labor whereas it was probably the cause. As a consequence, he neglected the essential problem of harmonizing the various paces of work. This look back into the original texts has also uncovered a method for calculating manufacturing costs that prefigures current ways of calculating margins.

### MOSAICS

• Élisabeth Bourguinat. Thanks in advance! On «Chômeuse» by Sophie Badreau.

• Bruno Bouchard and Vincent Calvez. The utensils of the makers of history : On «Sciences Sociales et management : plaidoyer pour une anthropologie générale» by Jean-François Chanlat.

• Sylvain Lenfle. Managing on a tight rope : On «Competing on the edge : Strategy as structured chaos» by S. Brown and K. Eisenhardt.

• Caroline Mothe. The art of forming and managing alliances : On «Alliance advantage : the art of creating value through partnering» by Yves Doz and Gary Hamel.

### TESTIFYING

#### LE CNRS: PROPOSALS FOR A REFORM

Alain d'Iribarne

In France, public research is one of the least well-known economic activities. The public has a rather mythical view of research as a sort of «republic of the learned» whose members live in an ivory tower, outside the ordinary world and time. This is a pleasant view for researchers themselves. The view that top executives in firms have is hardly any clearer. The world of research lies far afield from the business world.

On Alain d'Iribarne's article :

THE LOST ROUND OF REFORM J.-C. Thoenig

THE CNRS FACES CHANGES IN RESEARCH P. Papon

## AN UNSERE DEUTSCHSPRACHIGEN LESER

### AUF DER SUCHE NACH THEORIEN

#### DIE MYTHEN DES MANAGEMENTS

James G. MARCH

James March identifiziert vier Mythen des Managements : die Rationalität, die Hierarchie, den histori-

schen Leader- und Effizienztypus sowie den Konstrukteur eines optimalen Ergebnisses im markt-konformen Wettbewerb. Da diese Mythen zu den Grundlagen der Ausbildung gehören, fragt James March, wie die Studenten dazu gebracht werden können, sie zu kritisieren und zu verstehen, anstatt sie, wie es meistens der Fall ist, mechanisch anzuwenden.

---

## RÉSUMÉS ÉTRANGERS

### AN TATSACHEN GEMESSEN

---

#### DER INSTITUTIONELLE RAHMEN DER UMSTRUKTURIERUNG IN DER RÜSTUNGSINDUSTRIE

Ein Vergleich zwischen den Vereinigten Staaten und Europa

Hervé Dumez und Alain Jeunemaître

In den USA sowie in Europa werden die Rüstungsindustriunternehmen einer intensiven Umstrukturierung unterworfen. Unternehmenszusammenschlüsse sind zustande gekommen oder sind zu erwarten. In den USA wurde der Umstrukturierungsprozess von den Antitrustagenturen kontrolliert, wobei das Verteidigungsministerium eine einflussreiche Beratungsfunktion ausübte. Ziel war es, die Sicherung des Wettbewerbs und die notwendige Rationalisierung zu vereinbaren. Das Ergebnis ist die Ausschreibung einiger großer Ausstattungsgruppen durch das Verteidigungsministerium. In Europa erscheint der Prozess chaotischer, und das institutionelle Gleichgewicht zur Steuerung der Umstrukturierung der Rüstungsindustrie und zur Strukturierung der Nachfrage muss erst gefunden werden.

### VERKANNTRE REALITÄTEN

---

#### DISKUSSION UND MACHTAUSÜBUNG

Die Vielfalt der Koordinierungsweisen der Geschäftsbeziehungen auf dem Markt der logistischen Dienstleistungen

Mathieu DETCHESSAHAR

Der Sektor des Straßenverkehrs, der lange Zeit als archaisch, frauenfeindlich und nicht besonders ertragreich angesehen wurde, befindet sich heute in einem Wandlungsprozess. Die Auswirkungen der Deregulierung und der erweiterten Nachfrage nach Transportdiensten auf Seiten der Verlagerer führten in den letzten fünfzehn Jahren zu einem Strukturwandel auf diesem Markt, in der Geschäftsführung der Unternehmen und den Beschäftigungsstrukturen. Zwei Koordinierungsweisen der Geschäftsbeziehungen haben sich gleichzeitig auf diesem Markt entwickelt: die erste, seit kurzem, ist kooperativer Natur : die Diskussion, die zweite, traditioneller und durch erhebliche regressive Auswirkungen gekennzeichnet : die Ausübung von Macht.

### ANDERE ZEITEN, ANDERE LÄNDER

---

#### DIE ARBEITSTEILUNG : SMITH UND DIE ENZYKLOPÄDISTEN BEI DER BEOBACHTUNG DER HERSTELLUNG VON STECKNADELN IN DER NORMANDIE

Jean -Louis Peaucelle

Die Herstellung von Stecknadeln im 18.Jh. wurde in Frankreich von zwei Augenzeugen beschrieben : Delaire und Perronct. Doch in der ganzen Welt wurde sie erst durch die Schriften von Adam Smith bekannt, in denen er sich für die Arbeitsteilung ausspricht. In den ursprünglichen Texten wird die Arbeitsteilung durch die Differenzierung der Arbeiterlöhne und durch die Rolle der Maschine gerechtfertigt.

Smith wusste jedoch nichts von den verschiedenen Lohngruppen : er betrachtet die maschinelle Arbeitsweise als Folge der Arbeitsteilung, während sie wahrscheinlich die Ursache ist, und übergeht deswegen das zentrale Problem der Harmonisierung der Arbeitstemp. Bei der erneuten Lektüre der Originaltexte entdeckt man außerdem eine Methode zur Berechnung des Selbstkostenwerts, die bereits die heutige Spannenkalkulationen erkennen lässt.

### MOSAİK

---

- IM VORAUS DANKE !

Elisabeth Bourginat zum Buch «Chômeuse» von Sophie Badreau, bei L'Esprit frappeur, 1989, 80 Seiten, 10 FF.

- DAS RÜSTZEUG DER ARCHITEKTEN DER GESCHICHTE

Zum Buch «Sciences Sociales et management : plaider pour une anthropologie générale» von Jean-François Chanlat, Presses de l'université Laval /Eska, 1998, 114 Seiten. Bruno Bouchard, Doktorand an der École des Hautes Études Commerciales (HEC) von Montréal und Vincent Calvez, Doktor der Betriebswirtschaft, École Polytechnique.

- GESCHÄFTSFÜHRUNG AUF DES MESSERS SCHNEIDE

Sylvain Lenfle (CRG) zum Buch «Competing on the edge. Strategy as structured chaos» von S.Brown und K. Eisenhardt, Harvard Business School Press, 1998.

- KUNST UND METHODE DES AUFBAUS UND DER FÜHRUNG VON ALLIANZEN

Caroline Mothe, Universität Paris X Nanterre, zum Buch «Alliance Advantage : The Art of Creating Value through Partnering» von Yves Doz und Gary Hamel, Harvard Business School Press, Boston, Mass, 1998, 316 Seiten.

### BERICHTE UND DEBATTEN

---

#### DAS NATIONALE FORSCHUNGSZENTRUM CNRS ANALYSEVORSCHLÄGE FÜR EINE REFORM

Alain d'IRIBARNE

Unter den Wirtschaftstätigkeiten ist die öffentliche Forschung eine der am wenigsten bekannten. Die breite Öffentlichkeit hat hierzu eine eher mythische Vorstellung : diejenige einer «Republik der Gelehrten», die im Reich der Träume lebt, außerhalb der Welt und der Zeit, was den Forschern selbst nicht einmal missfallen würde. Die Vorstellungen der Unternehmensleiter sind kaum genauer. In

Frankreich bleibt die Sphäre der Forschung weit von der des Geschäftslebens entfernt.

#### ZUM ARTIKEL VON ALAIN D'IRIBARNE :

#### DIE VERSÄUMTE GELEGENHEIT ZUR REFORM Jean-Claude Thoenig

#### DAS NATIONALE FORSCHUNGSZENTRUM UND DIE WANDLUNGEN IN DER FORSCHUNG Pierre Papon

# A NUESTROS LECTORES DE LENGUA ESPAÑOLA

## EN BUSCA DE TEORÍAS

### LOS MITOS DEL MANAGEMENT

James G. MARCH (Universidad de Stanford)

James March identifica cuatro mitos del management: la racionalidad, la jerarquía, el Líder y la Eficiencia histórica o construcción de un óptimo por la competencia en el mercado. Como esos mitos se enseñan a partir de la formación inicial, el autor se interroga acerca de la manera de obligar a los estudiantes a criticarlos y a comprenderlos en lugar de aplicarlos, las más de las veces, de modo mecánico.

## LA PRUEBA DE LOS HECHOS

EL MARCO INSTITUCIONAL DE LA REESTRUCTURACIÓN DE LAS INDUSTRIAS DEL ARMAMENTO.

COMPARACIÓN ENTRE ESTADOS UNIDOS Y EUROPA

Hervé Dumez y Alain Jeunemaître

En Estados Unidos, como en Europa, las industrias de la defensa están en plena reestructuración. Se han operado fusiones de gran amplitud y se esperan otras en lo futuro. En Estados Unidos el proceso de reestructuración ha sido controlado por las agencias antitrust: el Departamento de Defensa ha desempeñado un papel de consejero influyente. El objetivo ha consistido en conciliar el mantenimiento de la competencia con la necesaria racionalización. El resultado es la puesta en competencia de algunos grandes grupos de fabricantes de equipos por el Departamento de Defensa. En Europa, el proceso parece más caótico y queda por encontrar un equilibrio institucional para pilotear la reestructuración de las industrias del armamento y estructurar la demanda.

## REALIDADES DESCONOCIDAS

### DISCUSIÓN Y DOMINACIÓN

PLURALIDAD DE LOS MODOS DE COORDINACIÓN DE LOS INTERCAMBIOS EN EL MERCADO DE LA PRESTACIÓN LOGÍSTICA

Mathieu Detchessahar

El sector de los transportes de mercancías por carretera, tradicionalmente percibido como arcaico, misógino y poco productor de riquezas, está hoy en plena mutación. Por los efectos conjugados de la desregulación y de la aparición de un aumento de la demanda de servicios de transporte, se ha observado, en estos últimos quince años, una profunda evolución de la estructura de este mercado, de los modos de gestión de las empresas y del reclutamiento social del sector. Actualmente se desarrollan de modo concomitante dos lógicas de coordinación de los intercambios en ese mercado. La primera; de aparición reciente y de esencia cooperativa: la discusión; la segunda, más clásica y portadora de importantes efectos regresivos: la dominación.

## OTROS TIEMPOS, OTROS LUGARES

LA DIVISIÓN DEL TRABAJO: SMITH Y LOS ENCICLOPEDIAS COMO OBSERVADORES DE LA FABRICACIÓN DE ALFILERES EN NORMANDÍA

Jean-Louis Peaucelle

La fabricación de alfileres en el siglo XVIII fue estudiada en Francia por dos testigos directos: Delaire y Perronet. Sin embargo, el mundo entero sólo la conoce a través de los escritos de Adam Smith que preconizan la división del trabajo. En los textos originales, la división del trabajo se justifica por la diferenciación de los salarios obreros y por el papel de las máquinas. En cambio, Smith ignora completamente las diferencias de salarios: considera que el maquinismo es una consecuencia de la división del trabajo, cuando es probablemente su causa, y desdeña, consecuentemente, el problema esencial de la armonización de los ritmos de trabajo. El retorno a los textos originales permite también descubrir un método de cálculo del precio de costo que prefigura nuestros actuales cálculos de margen.

## MOSAICO

- ¡Gracias de antemano!

Acerca del libro de Sophie Badreau Chômeuse ! por Élisabeth Bourguignat

- Los utensilios de los fabricantes de la historia

Acerca del libro de Jean-François Chanlat Sciences Sociales et management : plaidoyer pour une anthropologie générale. Por Bruno Bouchard y Vincent Calvez

- La gestión en un hilo

Acerca del libro de S. Brown y K. Eisenhardt Competing on the edge. Strategy as structured chaos. Por Sylvain Lenfle

- El arte y la manera de formar y de regir alianzas

Acerca del libro de Yves Doz y Gary Hamel Alliance Advantage : The Art of Creating Value through Partnering. Por Caroline MOTHE

## TESTIMONIOS Y DEBATES

El CNRS (Centro Nacional de Investigaciones Científicas): Propositiones de análisis para una reforma Alain d'Iribarne

De las actividades económicas, la investigación pública es una de las peor conocidas. Efectivamente, el grueso del público tiene de ella una imagen más bien mítica: la de una especie de república de sabios que vive en un universo de ensueño, fuera del mundo y del tiempo, lo cual no desagradaría a los investigadores mismos. Apenas más exacta es la imagen que tienen los dirigentes de empresas. Y es que en Francia el mundo de la investigación se mantiene apartado del mundo de los negocios.

Acerca del artículo de Alain d'Iribarne :

LA REFORMA, CAUSA PERDIDA. J.-C.Thoenig

EL CNRS ANTE LAS MUTACIONES DE LA INVESTIGACIÓN. Pierre Papon

---

RÉSUMÉS ÉTRANGERS

*(ICI, LES RÉSUMÉS RUSSES)*

---

(ici © et compagnie...)